**3.6 Entsorgungslogistik**

**Wiederholung und Wissens-Check**

1. Weshalb ist die Entsorgungslogistik für jeden Betrieb wichtig?
2. Was sind Wertstoffe?
3. Was versteht man unter Recycling?
4. Was bedeutet Wiederverwendung?
5. Was können Sie mit unbrauchbaren, kaputten Kartons machen?

**Zusatzfragen für die V-Gruppe**

1. Wofür steht die Abkürzung „ACTS“?
2. Wie lautet der deutsche Name für „Walking Floor“?
3. Beschreiben Sie das „walking-floor-System“!
4. Wie viel Meter Wickelfolie werden benötigt, wenn eine Euro-Palette viermal horizontal umwickelt werden soll?
5. Wie viel Meter Folie sparen Sie dabei, wenn ein Palettenwickler 20 % Folie spart?

**Kompetenzaufgaben**

1. Der Abfallbeauftragte in Ihrem Unternehmen soll in 18 Monaten in Pension gehen und Ihnen wird der Job angeboten.
2. Welche Aufgaben hat der Abfallbeauftragte?
3. Warum braucht man ein Abfallwirtschaftskonzept?
4. Welche Prioritäten sollte ein Abfallwirtschaftskonzept haben?
5. Wie können Sie Styropor-Chips, alte Kartons, Wickelfolie, kaputte Paletten am besten lagern?
6. Wie können Sie die Ware am besten abtransportieren?

1. **Kalkulation: Verkauf von Wertstoffen**

In unserem Unternehmen fallen monatlich

* 180.000 kg Kartonagen braun,
* 240.000 kg Kartonagen weiß und
* 120.000 kg Wickelfolie an.

Wir haben uns von zwei Entsorgungsunternehmen Angebote erstellen lassen:

Das Unternehmen **„Clean-LOG“** bietet uns EURO 40,00 /to für die Kartonagen braun, EURO 55,00 /to für die Kartonagen weiß und EURO 20,00 /to für die Wickelfolie. Für die 3 zur Verfügung gestellten Abrollcontainer werden EURO 150,00 / Stück abgezogen.

Das Unternehmen **„S**chonende **V**erwertung und **R**ecycling**“** bietet generell EURO 50,00 /to für Kartonagen gemischt und EURO 18,50 /to für die Wickelfolie.

Man stellt uns eine Kartonpresse um EURO 300,00 pro Monat zur Verfügung und der Abrollcontainer für die Wickelfolie ist gratis.

1. Berechnen Sie den Umsatz für beide Unternehmen!
2. Wählen Sie ein Unternehmen aus und begründen Sie Ihre Entscheidung!

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Clean LOG** | | **S**chonende **V**erwertung und **R**ecycling | |
| **Nebenrechnung** | **Einnahmen** | **Nebenrechnung** | **Einnahmen** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Zwischensumme** |  | **Zwischensumme** |  |
| **- Containermiete** |  | **- Containermiete** |  |
| **Gesamtertrag** |  | **Gesamtertrag** |  |

**3. Kalkulation: Beseitigung von Problemstoffen**

In der Entsorgung in unserem Unternehmen sollen folgende Problemstoffe entsorgt werden.

* 25.200 kg mit Gefahrgut verschmutzte Kanister,
* 17.130 kg mit Gefahrgut verschmutze Kunststofffässer und
* 39.820 kg mit Gefahrgut verschmutzte Metallfässer.

Wir haben uns von 2 Entsorgungsunternehmen Angebote erstellen lassen.

Das Unternehmen „Clean LOG GmbH“ verlangt je angefangene Tonne EURO 61,30 für die Kanister, EURO 55,30 je angefangene Tonne für die Kunststofffässer und EURO 19,85 je angefangene Tonne für die Metallfässer.

Die Kosten beim Unternehmen „Schonende Verwertung und Recycling “ sind:

* EURO 51,90 je angefangene Tonne für die Kanister,
* EURO 45,10 je angefangene Tonne für die Kunststofffässer und
* EURO 19,12 je angefangene Tonne für die Metallfässer.

1. Berechnen Sie die Kosten und entscheiden Sie sich für das günstigere Angebot!
2. Für welches Unternehmen entscheiden Sie sich?

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Clean LOG GmbH** | | **S**chonende **V**erwertung und **R**ecycling | |
| **Nebenrechnung** | **Kosten** | **Nebenrechnung** | **Kosten** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Gesamtkosten** |  | **Gesamtkosten** |  |